

Pressemitteilung

Landesvertretung
Sachsen

Presse: Dirk Bunzel

Verband der Ersatzkassen e. V.
Glacisstraße 4
01099 Dresden
Tel.: 03 51 / 8 76 55 - 37
Fax: 03 51 / 8 76 55- 43
dirk.bunzel@vdek.com
www.vdek.com

31. März 2016

Ersatzkassen in Sachsen schreiben Selbsthilfepreis aus Bewerbungsfrist: 30.6.2016

Die Ersatzkassen loben in diesem Jahr zum fünften Mal den sächsischen Selbsthilfepreis aus. Bewerben können sich Einzelpersonen und Gruppen, die nachahmenswerte Initiativen entwickelt haben, um sich oder anderen chronisch Kranken das Leben ein Stück weit leichter zu machen. Die Auszeichnung ist mit 5.000 Euro dotiert. Sie wird von einer Jury aus Vertretern des Gesundheitswesens, der Politik und der Selbsthilfe vergeben. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 30. Juni 2016.

„Selbsthilfe lebt von persönlichem Einsatz und guten Ideen“, sagte Silke Heinke, Leiterin der Landesvertretung Sachsen des Verbandes der Ersatzkassen (vdek). „Gesucht werden langjährige Routiniers, die ihrer Gruppenarbeit immer wieder Schwung geben, genauso wie junge Leute, die zu neuen Formen des Miteinanders bei der Selbsthilfe finden.“

Von Adipositas bis Zöliakie – die ehrenamtlich tätigen Selbsthilfegruppen sind bei Krankheitsbildern thematisch breit aufgestellt. Viele chronisch Kranke und oft auch ihre Angehörigen erhalten hier Hilfe im Austausch mit anderen Betroffenen. In Sachsen gibt es etwa 1.000 Selbsthilfegruppen.

Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen finden Interessierte im Internet auf der Seite der vdek-Landesvertretung Sachsen unter www.vdek.com/LVen/SAC.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleister aller sechs Ersatzkassen: Techniker Krankenkasse (TK), BARMER GEK, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, HEK – Hanseatische Krankenkasse, Handelskrankenkasse (hkk). Sie versichern zusammen mehr als 26 Millionen Menschen in Deutschland, davon 880.000 Menschen in Sachsen.